

Jahresabschluss der

Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden

zum

31. Dezember 2013

I. Jahresabschluss

Bilanz zum 31. Dezember 2013.....1

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2013.....2

Anhang für das Geschäftsjahr 2013.....3

II. Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks.....4

III. Bericht des Kuratoriums.....5

Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

	Euro	Vorjahr Euro
1. Erträge		
- zweckgebundene Spenden	2.450,00	2.504,00
- Kollekten, Bußen	5.579,93	1.215,00
- Spenden Leseseprojekt	883,44	1.639,44
- Spenden Tafel	300,00	0,00
- Spenden Seniorenprojekt	250,00	2.175,00
- Spenden Bildung/Neuenkirchen-Vörden hat Talente	13.730,00	1.125,03
- Tafelrunde	1.150,01	4.542,80
- Zinserträge	872,81	1.749,52
- Zuschüsse	2.800,00	0,00
- allgemeine Spenden	1.534,40	3.945,00
- sonstige Erträge	2.784,46	0,00
	32.335,05	18.895,79
2. Aufwendungen		
- Zuwendungen an hilfsbedürftige Menschen	1.597,75	1.850,00
- Leseprojekt	3.108,70	3.420,69
- Seniorenprojekt	346,26	582,85
- Beiträge	186,00	186,00
- Bundesfreiwilligendienst	2.204,15	0,00
- Projekt Bildung/Neuenkirchen-Vörden hat Talente	5.178,52	0,00
- Ausgleichszahlungen/Erstattungen	1.575,14	0,00
- Anschaffungen Büro	3.685,09	0,00
- Miete Büro	2.034,00	0,00
- PKW-Aufwendungen	1.408,86	2.271,02
- PKW-Abschreibungen	0,00	1.795,54
- Verwaltungsaufwand	729,72	0,00
- zweckgebundene Aufwendungen	0,00	797,50
- sonstige Aufwendungen	918,73	7.336,04
	22.972,92	18.239,64
3. Jahresfehlbetrag (-) / Jahresüberschuss (+)	9.362,13	656,15
4. Entnahme aus der (+) / Einstellung in die Ergebnisrücklage (-)	-9.362,13	-656,15
5. Bilanzgewinn	0,00	0,00

A n h a n g

für das Geschäftsjahr 2013 zum Jahresabschluss der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Gemäß § 6 der Satzung ist die Stiftung verpflichtet, am Ende des Jahres einen Jahresabschluss zu erstellen. Über die Zustiftungen ist getrennt Buch zu führen und Rechnung zu legen. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Der Jahresabschluss der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden zum 31. Dezember 2013 wurde nach den handelsrechtlichen Vorschriften für alle Kaufleute aufgestellt.

Die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts.

Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport, Bezirksregierung Oldenburg, hat der Bürgerstiftung unter Zugrundelegung des Stiftungsgeschäfts mit Satzung vom 30. März 2006 mit Urkunde vom 8. Juni 2006 die Rechtsfähigkeit anerkannt. Die Gründungstifter haben mit Stiftungsgeschäft vom 30. März 2006 ein Stiftungskapital von Euro 55.100,00 aufgebracht.

Gemäß vorläufiger Bescheinigung des Finanzamts Vechta vom 22. Juni 2006 dient die Stiftung ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO.

II. Angaben zur Bilanz

Bei der Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

Der im Jahr 2008 angeschaffte PKW wird über eine Laufzeit von 5 Jahren linear abgeschrieben. Die Abschreibung im Jahr 2012 beläuft sich auf Euro 1.795,54. Zum Bilanzstichtag ist der PKW bis auf einen Erinnerungswert von Euro 1,00 voll abgeschrieben.

Die Guthaben bei Kreditinstituten sind zu Nominalwerten angesetzt.

Gemäß § 5 der Satzung besteht das Stiftungskapital aus den von den Gründungstiftern im Stiftungsgeschäft aufbrachten Zustiftungen von Euro 55.100,00. In den nachfolgenden Jahren entwickelte sich das Stiftungskapital wie folgt:

Entwicklung Stiftungskapital	Zustiftung	Einstellung aus Ergebnisrücklage
Jahr	Euro	Euro
Gründung 2006	55.100,00	
2006	1.000,00	
2007	6.500,00	
2008	11.500,00	
2009	2.400,00	
2010	8.500,00	
2011	4.990,00	15.010,00
2012	4.750,00	250,00
2013	11.746,59	253,41
	106.486,59	15.513,41
Stand 31.12.2012		122.000,00

Das Stiftungskapital ist in seinem Wert ungeschmälert zu erhalten.

Die nicht als Zustiftungen deklarierten Zuwendungen an die Stiftung sowie die Erträge aus dem Stiftungsvermögen werden abzüglich der Aufwendungen in die Ergebnismrücklagen eingestellt bzw. entnommen. Der Jahresüberschuss 2013 von Euro 9.362,13 wurde in die Ergebnismrücklagen eingestellt.

III. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Weihnachtsszuwendungen und die Zuwendungen an hilfsbedürftige Familien/Personen belaufen sich auf Euro 1.597,75. Den Aufwendungen für das Leseprojekt und das Seniorenprojekt von zusammen Euro 3.454,96 standen Erträge von insgesamt Euro 3.333,44 gegenüber. Für das Projekt "Neuenkirchen-Vörden hat Talente" konnten Euro 13.730,-- und aus der Tafelrunde Euro 1.150,01 Spenden gewonnen werden.

Die Aufwendungen für den im Jahr 2008 neu angeschafften PKW belaufen sich auf Euro 1.408,86.

IV. Sonstige Angaben

Organe der Stiftung sind der Vorstand und das Kuratorium als Aufsichtsorgan.

Folgende Personen sind Mitglieder des **Kuratoriums** der Stiftung:

Karin Bei der Kellen (stellvertr. Vorsitzende)

Dieter Böschmeier

Andreas Feldkamp

Josef Gers-Grapperhaus

Alwin Grote

Jürgen Groteschulte (Vorsitzender)

Johannes Klus

Ewald Kober

Frank Niepel

Reinhard Rehling

Uwe Schumacher

Martina Sommerei

Martin Wiewerich

Folgende Personen sind Mitglied des **Vorstands** der Stiftung:

Dr. Heinrich Brand (Stv.Vorsitzender)

Norbert Feldkamp (Vorsitzender)

Norbert Hagedorn

Hermann Schütte

Heiner Pohlmann (Geschäftsführer)

Gemäß § 8 der Satzung vertritt der Vorstand die Stiftung gerichtlich und außergerichtlich. Er hat die Stellung eines gesetzlichen Vertreters. Die Stiftung wird durch den Vorsitzenden des Vorstands vertreten. Das geschäftsführende Vorstandsmitglied hat gemäß Vorstandsbeschluss vom 3. Februar 2009 für seine Tätigkeit im Jahr 2013 eine Aufwandsentschädigung in Höhe von Euro 1.200,00 erhalten. Die übrigen Mitglieder des Kuratoriums und des Vorstandes haben für ihre ehrenamtliche Tätigkeit keine Vergütungen erhalten.

Neuenkirchen-Vörden, den 6. März 2014



Norbert Feldkamp



Hermann Schütte



Dr. Heinrich Brand



Heiner Pohlmann



Norbert Hagedorn

Bericht des Vorstandes über die Erfüllung des Stiftungszwecks der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden für das Jahr 2013

Unser Leitbild

Die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden ist eine unabhängige und gemeinnützige Stiftung von Bürgern für Bürger. Im Sinne von „Frage nicht, was deine Gemeinde für dich tun kann, sondern was du für deine Gemeinde tun kannst“ ruft die Bürgerstiftung alle, die sich mit Neuenkirchen-Vörden verbunden fühlen, zu bürgerschaftlichem Engagement auf.

Sie will Menschen zusammenführen die bereit sind, Mitverantwortung für die Gestaltung des Gemeinwesens zu übernehmen.

Die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden möchte Initiativen, Gruppen, Vereine und Einzelpersonen fördern, die auf die Gemeinschaft gerichtete Interessen verfolgen und dem Gemeinwohl dienen.

Sinnvolle Förderung unserer Region

Unsere Stiftung konzentriert sich ganz bewusst auf Projekte und Fördermaßnahmen in Neuenkirchen-Vörden. Mit den Stiftungserträgen und eingehenden Spenden werden ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke in unserer Gemeinde gefördert.

In Einzelfällen ist eine Förderung außerhalb des Gemeindebereichs möglich. Dabei werden die Vorschriften im Verzeichnis der förderungswürdigen Zwecke im Sinne des § 10 b Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes beachtet.

Unsere Ziele

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Zweck der Stiftung ist:

- Bildung und Erziehung
- Jugend- und Altenhilfe, Unterstützung hilfsbedürftiger Personen
- Kultur, Kunst und Denkmalpflege
- Integration und interkulturelle Beziehungen
- Sport- und insbesondere Jugendsportförderung
- Traditionelles Brauchtum und Heimatpflege
- mildtätige Projekte
- Tierschutz

Das Stiftungsjahr im Überblick

Das Jahr 2013 war geprägt durch die laufende Weiterentwicklung der Bürgerstiftung. Das Stiftungskapital konnte um Euro 12.000,-- auf Euro 122.000,-- erhöht werden. Der finanzielle Bedarf konnte durch Spenden und Zinseinnahmen dargestellt werden.

Die Tafelrunde wurde in 2013 wiederholt durchgeführt und der Überschuss an die Bürgerstiftung gespendet.

Unser Antrag auf Anerkennung als Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst wurde im Dezember 2012 stattgegeben.

Am 01.08.2013 wurde Frau Felizitas Garrelts als Bundesfreiwillige eingestellt. Dazu wurde eine Vereinbarung zwischen dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (Bundesamt) in Köln, mit Datum vom 13.04.2013, geschlossen. Die Vereinbarung läuft vom 01.08.2013 bis zum 31.07.2013.

Die Sozialleistungen trägt die Einsatzstelle, die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden.

Die laut Satzung erforderlichen Gremiensitzungen wurden durchgeführt. Über die Vorstands- und Kuratoriumsvorsitzenden wurden Protokolle erstellt und wichtige Beschlüsse durch den Vorstand gefasst. Auf der Jahresversammlung 2012 wurde die Satzung geändert, insbesondere wurde das Wahlverfahren der beiden Gremien geändert. Neu ist zukünftig, dass die Vorstandswahlen nach Ablauf der Periode zeitversetzt eintreten.

Unsere Projekte

Leseprojekt

Das Projekt „Lesen von Anfang an“ wurde im Jahr 2007 begonnen und wird jedes Jahr nachhaltig begleitet. Im Jahr 2010 wurde die II. Lesestufe mit den 3 Kindergärten umgesetzt.

Die III. Lesestufe wurde im Jahr 2012 vorgeplant. Zwischen dem Kindergartenalter und dem Grundschulbeginn wurde eine Maßnahme für die Vorschulkinder in 2013 durchgeführt. Die III. Lesestufe beginnt im Frühjahr 2014.

Über die Bildungseinrichtungen entwickelt sich immer stärker ein Netzwerk, was letzten Endes die Kontinuität stärkt. Es werden weiterhin Statistiken erstellt, um die Nachhaltigkeit des Projektes sicherzustellen. Bis Ende 2013 wurden ca. 400 Familien (Kinder) über unser Leseprojekt erzielt.

Neuenkirchen-Vörden hat Talent(e)

Die Geduld für den Aufbau im Bereich frühkindlicher Bildung war und ist die Voraussetzung dafür, dass eine Umsetzung mit zeitgemäßem und pädagogischem Fingerspitzengefühl erfolgt. Für die ersten Maßnahmen besteht eine finanzielle Rücklage. Im Jahr 2013 wird es zu konkreten Umsetzungsmaßnahmen kommen.

Alle Bildungsprojekte wurden organisatorisch dem Thema „Neuenkirchen-Vörden hat Talent(e)“ zugeordnet.

Somit wurde nach dem Leseprojekt (2007) im August 2013 das Projekt der Musikschule Neuenkirchen-Vörden „Talente ausleben-Talente erleben“ umgesetzt.

In den 3 Kindergärten wurden eigene Projektideen in 2013 entwickelt, von der Bürgerstiftung

finanziell unterstützt und gehen mit dem 01.01.2014 an den Start.
Somit gibt es 5 Bildungsprojekte.

Soziales Projekt

Auch im Jahr 2012 wurde die Lohner Tafel in Damme durch 30 ehrenamtliche Mithelferinnen und Mithelfer unterstützt. Die Dienste sind organisiert und die Ausgabe an die Kunden erfolgt wöchentlich donnerstags.

Durch die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden werden hilfsbedürftige Personen zur Tafel gefahren (und zurück).

Hilfsbedürftigkeit

In 2013 gab es seitens der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden wieder einen hohen Bedarf an Unterstützung. Der Beitrag an hilfsbedürftige Familien und Einzelpersonen belief sich etwa auf den Niveau des Vorjahres. Unsere Nachbar-Region Rieste (Bieste i.H. und Stickeichsiedlung) wurde 2013 finanziell unterstützt

Seniorenprojekt

Die Aufgaben für den Seniorenbereich nehmen stets zu. Es gibt immer neue Ideen, die die Bürgerstiftung auch als zukünftige Arbeit sieht. Das Geschenk zum 80. Geburtstag ist nach wie vor eine willkommene Einrichtung, der ideelle Wert ist nicht zu erfassen, aber für die Nachhaltigkeit nimmt die Bürgerstiftung eine wichtige Aufgabe wahr.

Ein Fahrerteam begleitet jeweils die Jubilare zu einem sehenswerten Ort, die dann in Gesprächen sehr viel über das tägliche Leben der Senioren erfahren.

Die Bürgerstiftung sieht darin schon einen hohen Stellenwert in der Frage des demografischen Wandels.

Auch in 2013 wurden die 85-jährigen zum Nachmittagskaffe eingeladen. Jeweils in einer Jahreshälfte findet eine Veranstaltung statt. Die beiden Veranstaltungen waren gut besucht und überzeugt uns, daran festzuhalten.

Der Einkaufs-Service oder auch Fahrten zur Tafel nahmen in 2013 zu. Dazu ist das VR-Mobil nützlich und dient der Bürgerstiftung sowie dem Verein für alte und kranke Menschen in Vörden.

In der Bauerschaft Bieste wurde ein Kümmerer den Einwohnern vorgestellt. Der Kümmerer ist neben dem Ortsvorsteher eine Person, die Kontakte zu den Menschen in der Bauerschaft pflegt und auch Ansprechpartner für die Vermittlung von Serviceleistungen für die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden sein soll.

Nach dem ersten Fazit wurde festgestellt, daß es in der Region noch sehr gute und familiäre Voraussetzung herrschen, aber die Kontaktarmut nimmt zu. Es wurde vielfach der Wunsch geäußert „Komm doch bald wieder“.

Tag der Ehrenamtlichen / Freiwilligenagentur

Ein Schwerpunkt ist unser jährliches Treffen der „Ehrenamtlichen“.

Die Jugendklinik war am 11.11.2013 unser Ziel. Chefarzt Dr. Romberg hatte dazu eingeladen und waren somit Gäste der Klinik.

Die Führung durch das Haus und die anschließende Würdigung der ehrenamtlichen Arbeit aller Freiwilligen war ein Höhepunkt des Jahres 2013. 60 Ehrenamtliche waren gekommen.

Stifterversammlung

Vorstand und Kuratorium hatten in 2012 beschlossen, nur noch alle 3 Jahre zu einer Stifterversammlung einzuladen. Die mangelnde Beteiligung war Auslöser dieser Entscheidung.

In den Jahren dazwischen erhalten die Stifter und Zustifter einen Stifterbrief mit dem Verlauf des jeweils zurückliegenden Jahres, der somit erstmalig im März 2013 zugestellt wurde.

Tag der Bürgerstiftungen / Stiftungen

In 2013 fand erstmalig der erste „Europäische Tag“ der Stiftungen/Bürgerstiftungen statt. Die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden hat sich mit der Veranstaltung „Wir bauen Brücken-Integration durch Musik“ bundesweit mit eingebracht.

Skulptur "Wir, für uns"

Nach einer längere Abstimmungsphase mit allen erforderlichen Beteiligten wurde von Schülerinnen und Schülern eine Skulptur erstellt. Hintergründe und Motive sind an anderer Stelle detaillierter erläutert.

Die Skulptur findet immer mehr Anklang, da inzwischen das Motiv stärker einprägt.

Öffentlichkeitsarbeit, Internet und Transparenz

Aufgrund des schnellen technischen Wandels ist der InterNet-Auftritt möglichst zeitnah anzupassen, was auch in 2013 durch die Werbeagentur Hagedorn ohne Aufwandsentschädigung vorgenommen wurde.

Über detaillierte Projektaktivitäten wurden wir von der heimischen Presse hervorragend unterstützt. Einzelne Berichte mit Fotos werden auch ins Internet gestellt.

Wir wollen der Gesellschaft sagen, wofür die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden steht und haben auf unserer InterNet-Seite eigene Regeln aufgestellt, damit erkennbar wird, dass wir insbesondere auch im finanziellen Bereich unsere Transparenz zeigen.

Durch die Veröffentlichung unseres Jahresabschlusses können sich alle Stifter, Sender, Sponsoren aber auch die interessierte Öffentlichkeit einen Überblick über unsere finanzielle Situation verschaffen. Es ist erkennbar woher die die finanziellen Mittel kommen und wofür sie eingesetzt werden. Wir wollen mit unserer Transparenz zeigen, dass das Stiftungskapital in der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden eine dauerhafte und sinngebende Anlage ist.

Neuenkirchen-Vörden, den 6. März 2014

Der Vorstand

Bericht des Kuratoriums der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden für das Jahr 2013

Prüfung des Jahresabschlusses

In meiner Eigenschaft als Vorsitzender des Kuratoriums der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden habe ich gemäß § 9 Nr. 6 der Satzung den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2013, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, geprüft. Alle von mir verlangten Nachweise wurden erbracht. Die im Jahresabschluss ausgewiesenen Guthaben bei Kreditinstituten stimmen mit den Kontoauszügen zum 31. Dezember 2013 überein. Die Erträge des Stiftungsvermögens und die ihm nicht zuwachsenden Zuwendungen (Spenden) sind zur Erfüllung des Stiftungszwecks verwendet worden.

Nach dem Ergebnis meiner Prüfung wurde der Jahresabschluss ordnungsgemäß aus der Buchführung der Stiftung entwickelt und entspricht den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.

Prüfung des Tätigkeitsberichtes

Der Vorstand hat über das abgelaufene Geschäftsjahr einen Tätigkeitsbericht (auch: Bericht des Vorstandes über die Erfüllung des Stiftungszwecks, Anlage 4) erstellt.

Gemäß § 9 Nr. 6 der Satzung ist dieser Bericht durch das Kuratorium zu prüfen.

Das Kuratorium hat während der Berichtszeit den Vorstand überwacht und beratend begleitet. Es hat sich hierzu regelmäßig über den Gang der Geschäfte und die Lage der Stiftung unterrichtet. In zwei gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand hat es mündliche und schriftliche Berichte des Vorstandes entgegengenommen und erörtert. Alle Maßnahmen, die die Zustimmung des Kuratoriums erfordern, wurden eingehend beraten.

Gegenstand der Erörterungen im Kuratorium waren insbesondere die wirtschaftliche Lage, die anstehenden und laufenden Projekte sowie die weiteren Ziele der Stiftung.

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 wurde dem Kuratorium zusammen mit dem Tätigkeitsbericht in der gemeinsamen Sitzung am 31. März 2014 vorgelegt.

Der Tätigkeitsbericht des Vorstandes steht in Einklang mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung des Jahresabschlusses gewonnenen Erkenntnissen. Er vermittelt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Stiftung und den durchgeführten bzw. geplanten Projekten. Die Mittel der Stiftung wurden dem Satzungszweck entsprechend verwendet.

Das Kuratorium dankt dem Vorstand für seinen Einsatz und die geleistete Arbeit.

Neuenkirchen-Vörden, den 31. März 2014

Vorsitzender des Kuratoriums

Jürgen Groteschulte